



In der Sektion Naturwissenschaften der Universität zu Lübeck ist am Institut für Psychologie I zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Professur für psychische Gesundheit

unbefristet zu besetzen. Es wird auf die §§ 61 und 63 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein hingewiesen.

Die Universität zu Lübeck steht für exzellente Forschung und exzellente Lehre. Wir sind eine moderne Stiftungsuniversität mit thematisch fokussierten Studiengängen. Unter dem Motto „**Im Focus das Leben**“ bieten wir als Life-Science-Universität ein Spektrum von Medizin, Gesundheitswissenschaften und Psychologie bis hin zu Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik an.

Gemeinsam mit den Professuren „Life Span“-Psychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie sowie Physiologische Psychologie mit Methodenlehre ist diese Professur Teil des Instituts für Psychologie I. Das Institut für Psychologie I ist Mitglied des „Center of Brain, Behavior, and Metabolism“ (CBBM), des „Center for Open Innovation in Connected Health“ (COPICOH) sowie des Zentrums für Künstliche Intelligenz (ZKIL) und beteiligt sich am Forschungsschwerpunkt der Universität „Gehirn – Hormone – Verhalten“. Die Leitung des Instituts obliegt der/dem geschäftsführenden Direktor/in, die/der turnusgemäß wechselt.

Psychische Gesundheit und die damit verbundenen Themen Resilienz, sozial-affektive Ressourcen, gesundheitsförderliche Verhaltens- und Erlebensmuster, wie auch Früherkennung, Frühintervention und Versorgungsforschung stellen einen wachsenden Forschungs- und Lehrschwerpunkt des Instituts für Psychologie sowie anderer Institute und Zentren der Universität dar. Die zu besetzende Professur soll diesen Schwerpunkt komplementär erweitern.

Die Lehre in den Studiengängen der Psychologie wird neben dem Institut für Psychologie I durch verschiedene Institute und Kliniken der Universität getragen. Der deutschsprachige polyvalente Bachelor-Studiengang Psychologie verfolgt einen kognitiv-neurowissenschaftlichen und klinischen Schwerpunkt, der zukünftig durch einen Master „Psychologie – Cognitive Systems“ und einen Master in „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ (KliPPs) ergänzt werden soll. Im polyvalenten Bachelorstudiengang wird die Vertretung des Fachs „Differenzielle Psychologie“ erwartet. Desweiteren soll die Professur im Rahmen des KliPPs Master die Gebiets- und Verfahrensvielfalt der Universität zu Lübeck stärken. Wünschenswert ist daher klinisch-psychologische Erfahrung, z.B. im Bereich der systemischen Psychotherapie oder Kinder- und Jugendpsychotherapie.

Hervorragende eigenständige Forschungsleistungen, nachgewiesen durch einschlägige Publikationen und erfolgreiche Drittmittelwerbung, werden ebenso erwartet wie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit sowohl innerhalb des Instituts für Psychologie I als auch mit anderen Instituten und Kliniken der Universität. Desweiteren ist eine komplementäre Erweiterung des Methodenprofils des Instituts für Psychologie I wünschenswert, z.B. durch Schwerpunkte in der Computational Psychology, Künstlichen Intelligenz (KI), Verhaltensgenetik, oder Endokrinologie.

Einstellungsvoraussetzung sind neben der Promotion zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch Habilitation oder durch gleichwertige Leistungen, z.B. im Rahmen der Leitung einer Nachwuchsgruppe oder Juniorprofessur erbracht sein können.

Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderten Bewerberinnen oder Bewerbern wird bei entsprechender Eignung der Vorzug gegeben.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Die Universität zu Lübeck wertschätzt und fördert die Vielfalt der Kompetenzen ihrer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität.

Notwendige Vorlagen und weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung rufen Sie bitte ab unter:

<https://www.uni-luebeck.de/structure/sektionen/verwaltung-mint/berufungsverfahren-stellen.html>.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, inklusive Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, wissenschaftlicher Werdegang, Schriftenverzeichnis (getrennt nach begutachteten Originalarbeiten und Übersichtsartikeln), Verzeichnis der eingeworbenen Drittmittel, sowie jeweils 2-seitige Kurzdarstellungen des Forschungs- sowie Lehrkonzeptes und 3 ausgewählte Sonderdrucke, sind bis zum 02.02.2022 zu richten an die

Geschäftsstelle Berufungen-MINT, Universität zu Lübeck susanne.markmann@uni-luebeck.de